Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 55 (1937)

Heft: 52

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 4. März
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 4 mars
1937

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LVme année

Parait journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 52

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Rp.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 52

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica o di commercio 89865—89881.
Uebertragung des Vertragsbestandes der Habal A.-G. in Liq., Kreditkasse mit Wartezeit, Basel.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Comptoir Suisse de Lausanne.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst:

1. Inhaberschuldbrief Fr. 2000, Bd. P., Nr. 84, d. d. 16. Dezember 1922, haftend auf Heimwesen «Paradisli», Azmoos, Gemeinde Wartau. Ursprünglicher Schuldner: Joh. Sulser-Vetsch, z. «Ochsen», Azmoos.
2. Pfandbrief Fr. 1100, Bd. L, Nr. 475, d. d. 10. November 1900, haftend auf Heimwesen «Rüfi», Malans und Mägeri und Riet Gerschellis, Gemeinde Wartau. Ursprünglicher Schuldner: Joh. Jakob Gabathuler, von Oswald, Malans-Wartau; ursprünglicher Gläubiger: Spar- und Leihcassa Wartau-Sevelen in Azmoos.
3. Schuldbrief Fr. 4000, Bd. Q, Nr. 176, d. d. 11. Dezember 1926, haftend auf Parzelle Nr. 498, Heimwesen in Trübbach-Wartau; ursprünglicher Schuldner: Kubli Jakob, Vorarbeiter, Landquart; ursprünglicher Gläubiger: Spar- und Leihcassa Wartau-Sevelen in Azmoos.
4. Versicherungsbrief Fr. 2600. Bd. L. Nr. 460, d. d. 9. Juni 1900, haftend auf Rh. Kat. Parzelle Nr. 426, Heimwesen in Scherm-Weite-Wartau; ursprünglicher Schuldner: Sulser Mathias, dessen Kinder, Weite; ursprünglicher Gläubiger: Sulser Maths., alt Bahnwärter, und Sulser Johs., Kantonsrat, Weite; letzter Gläubiger: Spar- & Leihcassa Wartau-Sevelen, Azmoos.
5. Kaufschuldversicherungsbrief. Bd. 8, Nr. 196, Fr. 600.—, Pfandprotokoll Gemeinde Grabs, errichtet 28. Mai 1898; ursprünglicher Schuldner: Flury Peter, Sticker, Stauden-Grabs; ursprüngliche Kreditoren: Gantenbein Math., Schreiner, und Gantenbein Ulrich, Sticker, Stauden-Grabs; heutiger Schuldner: Flury Jakob, Taglöhner, Stauden-Grabs; heutige Kreditorin: Kreditanstalt Grabs.

Allfällige Inhaber vorstehender Titel, die verloren gegangen, aber abbezahlt sein sollen, werden aufgefordert, binnen der Frist eines Jahres a dato selbe dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden. (W 87³)

Azmoos, den 2. März 1937. **Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg:**
Sulser.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Weinfelden vom 27. Februar 1937 wird der allfällige Inhaber des vermissten Sparheftes Nr. 7264 der Thurg. Kantonalbank, Filiale Amriswil, lautend auf den Namen von Johann Naef, in Steinebrunn, mit einem Guthaben von Fr. 1011.55, Wert 31. Dezember 1936, aufgefordert, seine Rechte an diesem Sparheft unter Vorlage desselben innert der Frist von drei Monaten bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei geltend zu machen, ansonst dasselbe für kraftlos erklärt wird.

Frauenfeld, den 1. März 1937. (W 89)
Gerichtskanzlei Weinfelden.

Es wird vermisst: Fr. 6000, Schuldbrief, angegangen 1. Juni 1924, haftend auf Liegenschaft «Schwyzermatt», Willisau-Stadt.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird anmit im Sinne von Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist seit der ersten Publikation bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt würde. (W 90³)

Nebikon, den 2. März 1937.
Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Dr. A. Erni.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen hat am 1. März 1937 nachgenannte Inhaberobligation kraftlos erklärt:

Titel: Inhaberobligation Nr. 94 per Fr. 1000; Gläubiger: Inhaber; Schuldnerin: Gaswerk Olten A.-G., Olten; Errichtung: 1. Oktober 1930; Verfall: 31. Dezember 1945. (W 86)

Olten, den 2. März 1937. **Der Gerichtsschreiber:**
Bloch.

Das Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung, hat mit Entscheid vom 1. März 1937 den Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 10455 von Fr. 2550, d. d. 30. Juli 1885, lastend auf dem Grundstück Nr. 34 an der Säntisstrasse Nr. 7, St. Gallen, nach erfolglos gebliebenem Aufruf als kraftlos erklärt.

St. Gallen, den 3. März 1937. (W 88)
Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Office fédéral du Registre du Commerce

BERNE Effingerstrasse 33, II.

Consultations: 10 heures à midi et 14 à 16 heures, à l'exception du samedi après-midi. Prière de s'annoncer à l'avance.

Les demandes de recherches concernant des raisons sociales inscrites doivent être adressées **par écrit.**

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Maschinen für Schlagrahm. — 1937. 9. Februar. Unter der Firma **Inter-Brevex A.-G. (Inter-Brevex S. A.),** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 6. Januar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herstellung und der Verkauf von Interbrevex-Artikeln (Maschinen und Bestandteile zur Herstellung von Schlagrahm vermittelst Zuführung von komprimierter Luft). Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, sich an ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen oder solche zu erwerben, oder Immobilien zu kaufen oder erstellen zu lassen, solche zu verwalten oder zu verwerten, und alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000; es ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Lucie Erzinger geb. Buser, Privatiere, von Schleitheim (Schaffhausen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Wilfriedstrasse 19, in Zürich 7 (bei Frau Erzinger).

22. Februar. Unter der Firma **Leinen A.-G.,** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 12. Februar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel vorwiegend in Leinenwaren und in geringerem Masse in Baumwollwaren und andern einschlägigen Artikeln der Aussteuerbranche. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000; es ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft. Einziger Verwaltungsrat und zugleich Direktor ist Leo Ulmann, Kaufmann, von und in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Einzelprokura ist erteilt an Alice Ulmann, geb. Aeschmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Rütistrasse 24, Zürich 7 (bei L. Ulmann).

Textilien. — 26. Februar. Giuseppe Roberto Ithen, von Luzern, in Mailand, und Dr. Adolf Geiges, von und in Zürich, haben unter der Firma **Ithen & Co.,** in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1937 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Giuseppe Roberto Ithen und Kommanditär ist Dr. Adolf Geiges, welchem Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 2000. Die Firma erteilt ferner Einzelprokura an Emil Baritsch, von Wallisellen, in Kilchberg. Vertretungen in Textilien. Stampfenbachstrasse 63.

27. Februar. Unter der Firma **Ketal A.-G. Chem.-Pharmazeutische Fabrikation,** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 25. Februar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Errichtung und der Betrieb eines chemisch-pharmazeutischen Laboratoriums, die Verwertung praktisch brauchbarer Forschungsergebnisse auf dem gesamten Gebiet der Medizin, Chemie und Hilfswissenschaften, insbesondere von Verfahren oder Schutzrechten der chemischen-pharmazeutischen Branche, die Durchführung aller damit irgendwie im Zusammenhang stehenden Geschäfte, die Beteiligung an ähnlichen oder damit im Zusammenhang stehenden Unternehmungen, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von wissenschaftlichen oder materiellen Werten aller Art, sei es im eigenen Namen und auf eigene Rechnung oder für fremde Namen und Rechnung oder als Treuhänder. Die Gesellschaft ist berechtigt, ihre Transaktionen im In- und Auslande durch Spezialbevollmächtigte oder Agenten vorzunehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publi-

kationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Suter, Kaufmann, von Seon (Aargau), in Winterthur. Geschäftsdomizil: Kreuzstrasse 54, in Zürich 8 (eigenes Bureau).

27. Februar. Unter der Firma **Motrac Motormäher und Traktoren A.-G.**, hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. Februar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Handel mit Motormähmaschinen und Traktoren, sowie landwirtschaftlichen Maschinen aller Art, ebenso mit Automobilen, ferner der An- und Verkauf, die Vermietung, der Unterhalt und die Ausführung von Reparaturen der obgenannten Maschinen, sowie die Durchführung aller damit zusammenhängender Geschäfte und die Beteiligung an solchen in jeder Form. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000; es ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus Dr. Arnold Locher, Rechtsanwalt, von Hasle (Bern), in Zollikon, als Präsident; Heinrich H. Heer, Ingenieur, von Glarus, in Zürich, und Ulrich Schläpfer, Maschinentechniker, von Bruggmoos-Speicher (Appenzell A.-Rh.), in Zürich. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 323, in Zürich 9.

1. März. Unter der Firma **Haus A.-G.**, hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23. Februar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Verwaltung von Liegenschaften und die Tätigung aller mit der Erreichung dieses Gesellschaftszweckes zusammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu nom. Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Erwin Hess, Brauereidirektor, von Wald (Zürich), in Rheinfelden. Geschäftsdomizil: Seefeldstrasse 279, in Zürich 8 (bei der «A.-G. Ulmer & Knecht»).

1. März. **Variag, Verlags-, Reklame- und Inseraten-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1936, Seite 1230). Hans Huber ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Erloschen ist ferner die Unterschrift von Edwin Zingg wie auch die Prokura von Jakob Sprenger. Als einziger Verwaltungsrat wurde gewählt Heinrich Byland, Kaufmann, von Möriken (Aargau), in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Meier-Bietenholz, von und in Zürich. Der Verwaltungsrat zeichnet einzeln oder kollektiv mit Ernst Meier. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Goldbrunnenstrasse 139, in Zürich 3 (eigene Bureaux).

Velorahmen. — 1. März. Die Firma **Julius Karrer**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1934, Seite 2794), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Bachstrasse 15, in Zürich 2, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur Velorahmenfabrik.

1. März. Die Aktiengesellschaft **Organ Artistisches Fachblatt A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1936, Seite 2577), verzeigt als Geschäftsdomizil Dufourstrasse 32, in Zürich 8 (beim Verwaltungsrat).

Spezereien, Mercerie, Weisswaren. — 1. März. Die Firma **Fr. Gerlicher-Züllig**, in Winterthur 4 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1934, Seite 1361), Handel in Spezerei-, Mercerie- und Weisswaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Lichtreklame-Apparate. — 1. März. Die Firma **Decrue & Polla**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1933, Seite 854), Licht-Reklame-Apparate, Gesellschafter Robert Decrue und Ricardo Polla, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Spitzen, Tülle. — 1. März. In der Kommanditgesellschaft **Jul. Michel & Cie.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1924, Seite 1883), Import und Export in Spitzen und Tüllen, ist die Prokura von Heinrich Brunner erloschen.

1. März. Die **Werkzeug Export & Import A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1936, Seite 614), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Lavaterstrasse 79, in Zürich 2.

Milchgeschäft. — 1. März. Die Firma **Buschor-Noll**, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1936, Seite 203), Milchgeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. März. **Stiftung der Sozialdemokratischen Pressunion des Kantons Zürich für Personalfürsorge**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1927, Seite 1029). Dr. Otto Lang ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident des Stiftungsrates gewählt Fritz Gäumann, Mechaniker, von Häutligen (Bern) und Zürich, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier Alfred Hübscher. Als Geschäftsdomizil wird verzeigt Stauffacherstrasse 1, in Zürich 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Rechnungsmaschinen. — 1937. 26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Plus X S. A.**, Fabrikation der Rechnungsmaschine Marke «Plus X», mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1935, Seite 2366), wird infolge Konkurseröffnung im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

27. Februar. Unter der Firma **Manufacture de bonneterie Mybaby S. A.** gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Anfertigung und den Verkauf von Säuglings-Artikeln, sowie von modernen Strickwaren. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Statuten datieren vom 23. Februar 1937. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000 und ist eingeteilt in 10 Namenaktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat: Roger Bloch, von Villars-le-Grand (Waadt), Kaufmann, in Biel. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wird erteilt an Rosalie Lévy-Schwob, von Donatyre, in Biel. Theodor Kocher Strasse 61.

Vergoldung und Versilberung von Uhrwerken usw. — 1. März. Inhaber der Einzelfirma **Auguste Fossel**, in Biel, ist Auguste Fossel, von Epiquerez, in Biel. Vergoldung, Versilberung und Vernicklung von Uhrwerken. Schöneggstrasse 20.

Bureau Fraubrunnen

Kolonialwaren, Seifen usw. — 1. März. Die im Handelsregister des Amtsbezirks Bern eingetragene Firma **Erni**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1936, Seite 2878), hat ihren Sitz nach Münchenbuchsee verlegt. Inhaber der Firma ist Aug. Theophil Erni, von Solothurn, in Münchenbuchsee. Vertretung in Kolonialwaren, Seifenartikeln, sowie chemisch-technischen Artikeln. Kipfgasse 130.

Bureau Frutigen

Gipser- und Malergeschäft. — 1. März. Die Einzelfirma **Konrad Ruosch**, Gypser- und Malergeschäft, in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1934, Seite 982), ist infolge Wegzuges des Inhabers und Verlegung des Geschäftes nach Bern erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

2. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Berneralpen-Milchgesellschaft (Société Laitière des alpes Bernoises) (Bernese Alps Milk Co.)**, mit Sitz in Stalden, Gemeinde Konolfingen, Emmenthal (S. H. A. B. Nr. 76 vom 3. April 1934, Seite 859), hat an Stelle des verstorbenen Gustav Dunant als Verwaltungsratsmitglied ohne Zeichnungsberechtigung gewählt Eduard von Wattenwyl, von Bern, Privatier, in Oberdiessbach. Das Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Gustav König ist infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift, sowie diejenige von Direktor Jakob Studer ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Robert Rizzi, von Besazio bei Mendrisio, in Bern. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Kollektivprokura wurde ferner erteilt an Kuno Gressly, von Bärschwil (Solothurn), Werkführer, und Wilhelm Messerli, von Rüeggisberg, Maschinentechniker, beide in der Grünegg zu Konolfingen. Dieselben führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

Beteiligungen. — 2. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Ursina A. G.**, mit Sitz in Konolfingen (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1934, Seite 1994), hat als neues Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Hans Muheim, von Altdorf (Uri), Direktor, in Konolfingen, bisher Sekretär des Verwaltungsrates, welcher mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Spenglerei, sanitäre Installationen. — 1937. 27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **L. Häberli & Sohn**, Spenglerei und sanitäre Installationen, in Horw (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1937, Seite 470), hat sich infolge Umwandlung in Einzelfirmen aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Geschäfts- und Verwaltungsbureau usw. — 27. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jos. Wocher & Cie. in Liquid.**, Geschäfts- und Verwaltungsbureau, Inkasso, Verwaltungen, Informationen usw., in Luzern (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1922, Seite 2058), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Gasthaus. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Vinzenz Bühlmann**, in Wolhusen, ist Vinzenz Bühlmann, von Menznau, in Wolhusen. Betrieb des Gasthauses «Bahnhof».

Glarus — Glaris — Glarona

1937. 26. Februar. Unter der Firma **Milchverwertungs-Genossenschaft Auen**, hat sich, mit Sitz in Linthal, eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. von unbestimmter Dauer gebildet. Ihr Zweck ist: a) die im Auen produzierte Kuhmilch auf das Vorteilhafteste zu verwerten, und b) den Konsumenten daselbst Gelegenheit zu geben, unter Ausschluss jeder Uebervorteilung reine, unverfälschte Milch und Milchprodukte zu beziehen. Die Statuten datieren vom 12. April 1934. Mitglieder der Genossenschaft können alle Landwirte der Gemeinde Linthal werden, welche sich bei der Gründung beteiligen oder späterhin ihren Eintritt schriftlich erklären und vom Vorstande aufgenommen werden. Abgewiesenen steht das Rekursrecht an die Genossenschaftsversammlung zu. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf den oder die Erben eines Mitgliedes über, welche die vom Erblasser besessene Liegenschaft weiter bewerben. Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz den Beitritt zur Genossenschaft zur Vertragsbedingung zu machen. Es werden nur Mitglieder zur Milchlieferung zugelassen. Wer bei der Gründung Mitglied wird, bezahlt kein Eintrittsgeld. Späterhin Eintretende bezahlen von jeder Kuh, die sie im Momente des Eintrittes besitzen, ein Eintrittsgeld von Fr. 2 bis Fr. 5. Wird ein Erbe eines Genossenschafters oder ein Käufer eines Gewerbes sofort Mitglied, so kommt das Eintrittsgeld in Wegfall. Die Generalversammlung ist ermächtigt, das Eintrittsgeld zu erhöhen, sofern die Verhältnisse dies als notwendig erscheinen lassen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die produzierte Milch an die Genossenschaft abzugeben, soweit sie nicht für den eigenen Haushalt oder zur Aufzucht von Jung- und Kleinvieh verwendet wird. Ausnahmen kann nur der Vorstand bewilligen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Austritt oder Ausschluss des Genossenschafters. Solange die Auflösung nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt auf Schluss des Geschäftsjahres mit vorausgehender dreimonatlicher Kündigung frei. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft hört jeder Anspruch am Genossenschaftsvermögen auf. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder Dritten gegenüber solidarisch. Die Haftbarkeit der Genossenschafter untereinander regelt sich nach der Zahl der von ihnen gemäss den Tabellen der Viehversicherung im verflossenen Rechnungsjahr durchschnittlich besessenen Kühe. Sind Mitglieder erst im laufenden Rechnungsjahr eingetreten, so ist bei diesen die Durchschnittszahl des laufenden Jahres massgebend. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar kollektiv zu zweien die rechtverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Dem Vorstand gehören an: Thomas Schiesser, Landwirt, Reitimatt, Präsident; Bernhard Zweifel, Landwirt, Steingaden, Vizepräsident; Fritz Zweifel, Landwirt, Wald, Aktuar; Peter Schiesser, Landwirt, Verwalter, und Hans Schiesser, Landwirt, Zaun, Beisitzer; alle von und in Linthal.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Transports. — 1937. 1er mars. Paul Hayoz, fils de Léon, originaire de Fribourg et Autafond, domicilié à La Roche, et Paul Scherly, fils de Placide, originaire de La Roche, et y domicilié, ont constitué une société en nom collectif sous la dénomination **Hayoz et Scherly,** dont le siège est à La Roche, et qui a commencé le 1er janvier 1937. Transports.

Bureau de Fribourg

Confections. — 9 février. La maison **J. Weiller-Paris,** à la Belle Jardinière, confection pour hommes et enfants, à Fribourg (F. o. s. du c. du 7 juin 1934, n° 130, page 1544), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Confections. — 9 février. Sylvain Schwob, feu Jacques, Jacques Schwob, fils de Sylvain et Flora Schwob, fille de Sylvain, tous originaires de Seuzach (Zurich), et tous domiciliés à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale **Sylvain Schwob et Cie.,** une société en commandite qui a commencé le 1er février 1937. Sylvain Schwob et Jacques Schwob sont associés indéfiniment responsables. Flora Schwob est commanditaire pour une somme de 25,000 fr., confections pour hommes, jeunes gens et enfants, à l'enseigne « A la Belle Jardinière » 38, place de la gare, à Fribourg.

27 février. Sous la dénomination de **Loterie fribourgeoise** il s'est fondé, avec siège à Fribourg, une association dans le sens des art. 60 à 79 du C. c. s. qui a pour but d'organiser une loterie dont le produit net est destiné à la création d'occasions de travail et à la publicité touristique, conformément aux clauses de l'arrêté du Conseil d'Etat du 23 janvier 1937, octroyant l'autorisation prescrite par la loi du 7 mai 1930 sur les loteries, ainsi que du décret du Grand conseil du 3 février 1937 accordant à la loterie fribourgeoise la garantie de l'Etat. La durée de l'association est indéterminée. Les statuts portent la date du 20 février 1937. L'association se compose de personnes physiques et juridiques qui ont adhéré aux statuts. Elle peut en tout temps recevoir des nouveaux membres. Leur admission est prononcé par le comité de l'association, sur demande formulée par écrit. La sortie volontaire d'un membre n'est autorisée qu'à la condition d'annoncer sa démission six mois avant l'époque fixée pour la fin de l'émission d'une tranche. L'associé sortant a droit au remboursement de ses versements. Par contre, il n'a aucune prétention au surplus de la fortune de l'association. Il en sera de même: 1. en cas de décès d'un membre; 2. lors de la dissolution de l'association. Chaque sociétaire est tenu de participer à la constitution d'un fonds social: a) en versant à son entrée une contribution de 500 fr., b) en versant annuellement une cotisation dont le chiffre est fixé par l'assemblée générale. Les organes de l'association sont les suivants: a) l'assemblée générale, b) le comité, c) la commission de contrôle. Le comité se compose de 5 membres. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou vice-président avec le secrétaire ou un membre du comité. Le comité est constitué comme suit: Président: Jean Oberlin, de Tavel, receveur général de l'Etat, à Fribourg; vice-président: Xavier Remy, de Bulle, directeur des C. E. G., à Fribourg; membres: Justin Corminbœuf, de Domdidier, chef-comptable aux E. E. F., à Fribourg; Edouard Weissenbach, de Brengarten (Argovie), commerçant, à Fribourg; Albert Marro, de Planfayon, agent d'assurances, à Fribourg. Secrétaire (en dehors du comité): Louis Genoud, de Châtel St. Denis, secrétaire du Département cantonal des finances, à Fribourg. Bureau: Auprès de la Recette générale de l'Etat. Rue des Chanoines.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Auberge. — 2 mars. Le titulaire de la raison **Alfred Moret,** avec siège à Romont, est Alfred Moret, originaire de Vuadens, domicilié à Romont. Exploitation de l'Auberge d'Hauterive et entreprise agricole.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

1937. 18. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Finora-Uhren-Aktiengesellschaft, vormals Roland Rüefli Uhrenfabrik Jorin in Liq. (Montres Finora Société Anonyme ci-devant Roland Rüefli Fabrique d'Horlogerie Jorin en liquidation) (The Finora Watch Co. Limited formerly Roland Rüefli Jorin Watch in liq.),** Uhrenfabrikation und Handel, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1932, Seite 2224), wird nach durchgeführter Liquidation und gestützt auf die Verfügung des kant. Obergerichts als Aufsichtsbehörde über das Handelsregister vom 3. Februar 1937 im Handelsregister gelöscht.

Bureau Kriegstetten

2. März. **Krankenunterstützungs-, Alters- und Invaliden-Pensionskasse der Kammgarnspinnerei und -Weberei Derendingen,** mit Sitz in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1936, Seite 2218). An Stelle des zurückgetretenen Adolf Furrer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar der Genossenschaft gewählt: Walter Schweingruber, von Rüeggisberg, Hilfsspinner, in Derendingen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Bureau Stadt Solothurn

Handel mit Automobilen usw. — 2. März. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Touring-Motor A. G.,** Handel mit Automobilen und Traktoren, sowie Führung einer Autogarage nebst Reparaturwerkstätte, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 88 vom 15. April 1933, Seite 917), ist das bisherige Mitglied Oskar Spinnler-Brunner ausgetreten; seine Einzelunterschrift ist erloschen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1937 wurden in den Verwaltungsrat gewählt Hermann Schmidt-Stünzi, Kaufmann, von und in Basel, als Präsident und Delegierter, und Alfred Iten Meister, Direktor, von Basel, in Binningen, als Beisitzer. Die beiden führen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Direktor der Gesellschaft Oskar Spinnler-Brunner, von Basel und Seltisberg, in Solothurn, die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1937. 1. März. Inhaber der Firma **Alfred Bieler, Architekturbureau u. Baugeschäft,** in Schaffhausen, ist Alfred Bieler, von und in Schaffhausen. Projektierung und Bauleitung, Uebernahme und Ausführung von Neu- und Umbauten. Schlössliweg Nr. 5.

1. März. Inhaber der Firma **Albert Gut, Nährmittelvertrieb,** in Neuhausen, ist Albert Gut, von Glattfelden, in Neuhausen. Handel mit Tee und Gewürzen. Lindenstrasse 7.

Aargau — Argovie — Argovia

1937. 27. Februar. Die Firma **August Jegge,** Bäckerei-Konditorei, in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 168 vom 23. Juli 1931, Seite 1616), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Lydia Jegge geb. Schwarb,** in Rheinfelden, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « August Jegge » übernimmt, ist Wwe. Lydia Jegge-Schwarb, von Sisseln, in Rheinfelden. Bäckerei-Konditorei. Brodlaube 209.

Aussteuern, Sattlerei. — 27. Februar. Die Firma **R. Trautweiler,** Aussteuergeschäft und Sattlerei, in Laufenburg (S. H. A. B. 1908, Seite 1762), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Confiseriewaren. — 27. Februar. Die Firma **Merz & Cie. Aktiengesellschaft,** Fabrikation und Handel in Confiseriewaren aller Art, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1935, Seite 345), erteilt Einzelprokura an Hans W. Eberhard, von Küttigen, in Buchs bei Aarau.

Musikinstrumente. — 27. Februar. Die Firma **Zaugg Jakob,** Vertrieb von Musikinstrumenten (Violinzithern), in Rothrist (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1935, Seite 2262), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Trikotagen, Wäsche usw. — 27. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Emma Müller-Eppler,** in Wettingen, ist Emma Müller-Eppler, von Hinwil (Zürich), in Wettingen. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 Z. G. B. die Zustimmung gegeben. Zwischen diesen und der Firmainhaberin besteht Errungenschaftsgemeinschaft. Trikotagen, Wäsche und Modeartikel. Quartierstrasse 13. Langenstein.

27. Februar. **Verband schweiz. Halbblut-Pferde-Züchter,** Genossenschaft mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Laufenburg (S. H. A. B. 1911, Seite 2109). In der Abgeordnetenversammlung vom 18. September 1936 wurden neue Statuten festgelegt. Es gelten nunmehr folgende Bestimmungen. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich in Aarau. Zweck des Verbandes ist die schweizerische Halbblutpferdezucht zu erhalten, zu fördern und nach aussen zu vertreten, den Genossenschaften den Ankauf und die Verwendung von rein gezogenem männlichem und weiblichem Zuchtmaterial zu erleichtern, alle Bestrebungen der Genossenschaften betreffend rationeller und billiger Fohlenaufzucht bei beständigem Weidegang zu unterstützen, den Genossenschaften beim Verkauf junger Pferde behülflich zu sein, bei Pferdeausstellungen, Leistungsprüfungen usw. die Interessen der Züchter zu vertreten, die Züchter über Vererbung, Notwendigkeit der Reinzucht und rationelle Fohlenaufzucht aufzuklären, den Züchtern über Abstammung, Zuchtwert und gute Anpaarungen von Hengsten und Stuten Aufschluss zu geben. Die einzelnen Pferdezuchtgenossenschaften erlangen die Mitgliedschaft in den Verband nach schriftlichem Aufnahmegesuch, Einsendung der Statuten und des Mitgliederverzeichnisses durch Beschluss des Verbandsvorstandes. Die Genossenschaften haben einen jährlichen Beitrag, berechnet auf die Anzahl der Zuchtbuchtiere, zu entrichten. Einzelpersonen (Einzelzüchter) können durch Einzahlung eines Beitrages von mindestens Fr. 10 durch Beschluss der Abgeordnetenversammlung und auf schriftliche Anmeldung hin die Mitgliedschaft erwerben. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, durch Ausschluss und bei Einzelmitgliedern durch Tod. Die Austrittserklärungen haben schriftlich zu erfolgen und sind drei Monate vor Ablauf des Rechnungsjahres einzureichen, ansonst die Mitgliedschaft für ein ferneres Geschäftsjahr weiter dauert. Als solches gilt das Kalenderjahr. Genossenschaften, welche den Zwecken des Verbandes entgegenhandeln und sich den Beschlüssen des Vorstandes und der Abgeordnetenversammlung nicht unterziehen, können von letzterer aus dem Verband ausgeschlossen werden. Austretende oder ausgeschlossene Genossenschaften und Einzelmitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Verbandsvermögen, haben aber allfällige Verpflichtungen des Verbandes, auf die Gesamtzahl der Mitglieder verteilt, pro rata nach dem Ergebnis des laufenden Rechnungsjahres abtragen zu helfen. Die Festsetzung der jährlichen Beitragspflicht der Genossenschaften und Einzelmitglieder erfolgt jeweilen durch die Abgeordnetenversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Vermögen derselben. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Abgeordnetenversammlung; 2. der Vorstand; 3. die Expertenkommission. Der aus 5 bis 9 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens derselben führen der Präsident und der Geschäftsführer kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Dr. Roman Abt, Fürsprech und Nationalrat, von und in Bünzen; Vizepräsident: Edmund von Däniken, Tierarzt, von und in Kestenholz (bisher Beisitzer); Geschäftsführer und Kassier: Gustav Schenker, Kantonstierarzt, von Schönenwerd, in Aarau (bisher); weitere Mitglieder sind: Jakob Buser-Morf, Fabrikant, von Rothenfluh (Baselland), in Laufenburg (bisher Präsident); Dr. Fritz Heitz, Bezirkstierarzt, von und in Reinach (Aargau), und Dr. Leo Zehntner, Tierarzt, von Reigoldswil, in Oberdorf (Baselland). J. Schuler, Dr. med. E. Ettlin, Arnold Schläpfer und Burkhard Vetsch sind aus dem Vorstande ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. Gelöscht werden überdies die Unterschriften von Edmund von Däniken und Jakob Buser-Morf. Geschäftsdomizil: bei Gustav Schenker, Kantonstierarzt, Igelweid 7, in Aarau.

Chemische und physikalische Verfahren. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Heusser Laboratorien,** in Lenzburg, ist Arnold Heusser, von Hombrechtikon, in Lenzburg. Verwertung von chemischen und physikalischen Verfahren, sowie Patenten. Geschäftslokal: Aavorstadt Nr. 439.

Kolonialwaren, Landesprodukte. — 27. Februar. Die von der Firma **Erné & Cie.,** Kolonialwaren und Landesprodukte en gros, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1933, Seite 2943), an Numa Rouiller und Paul Montandon erteilte Prokura ist erloschen.

Baubeschlägefabrikation, Schmiede. — 27. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Rauscher & Co.,** Betrieb einer mechanischen Schlosserei und Schmiede und Eisenwarenfabrikation, in Magden (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1936, Seite 183), ist Hans Rauscher ausgetreten und seine Unterschriftsberechtigung erloschen. Die verbleibenden Gesellschafter Karl Frey, Ernst Blum und Battista Ceresola führen das Geschäft als Kollektivgesellschaft unter der Firma **Blum, Ceresola & Frey** unverändert weiter. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen je zwei Gesellschafter kollektiv. Die Firma erteilt ausserdem Kollektivprokura mit je einem Gesellschafter an Otto Dillier, von und in Magden.

Die Gesellschaft verzeigt als Natur des Geschäftes: Bauhbeschlägefabrikation und mechanische Schmiede.

27. Februar. Die von der Firma **Gebr. van Spyk, Bandfabrik,** in Herznach (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1932, Seite 2594), an Viktor Elsasser erteilte Prokura ist erloschen.

Bodenwichse, Lederfett usw. — 27. Februar. Einzelfirma **Keller-Wolf,** Fabrikation und Vertrieb von Bodenwichse, Schuhwichse, Lederfett, Metallputzglanz und Bodenöl, in Oberendingen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1933, Seite 1905). Durch Kaufvertrag vom 10. Februar 1937 ist die Liegenschaft des Firmainhabers, Int. Reg. Oberendingen Nr. 1135, in das Eigentum der Ehefrau übergegangen.

Chemisch-technische Artikel usw. — 27. Februar. Die Firma **Otto Hofmann,** in Unterkulm (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1933, Seite 1691), hat die Herstellung und den Vertrieb von Strickereiartikeln aufgegeben und verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Handel in chemisch-technischen Artikeln, Haushalt- und Patentartikeln. Die Firma lautet nun: **Otto Hofmann « Rito-Vertrieb ».**

Bäckerei, Wirtschaft. — 27. Februar. Die Firma **Gerold Merz-Eichenberger z. Vorstadt,** Bäckerei und Wirtschaft, in Beinwil am See (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1934, Seite 2671), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma **Merz-Eichenberger z. Vorstadt,** in Beinwil am See, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Gerold Merz-Eichenberger z. Vorstadt » übernimmt, ist Wwe. Hedwig Merz-Eichenberger, von und in Beinwil am See. Wirtschaft und Bäckerei. Vorstadt Nr. 64.

Kleider, Wäsche. — 27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zuberbühler & Cie.,** Kleider- und Wäschefabrikation, in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1935, Seite 613), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Fräulein Antonia Zuberbühler, von und in Zurzach, und Frau Marie Zuberbühler, von Wallisellen, in Luzern, haben unter der Firma **Zuberbühler & Cie.,** in Zurzach, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1936 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Frl. Antonia Zuberbühler. Kommanditärin ist Frau Marie Zuberbühler mit dem Betrage von Fr. 1000. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Zuberbühler & Cie. ». Kleider- und Wäschefabrikation. Villa Zuberbühler.

27. Februar. **Allgemeine Aargauische Ersparniskasse,** Genossenschaft, mit Hauptsitz in Aarau und Filialen in Frick, Muri (Aargau) und Zofingen (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1936, Seite 1676). In der Generalversammlung vom 12. Februar 1937 wurde eine Revision der §§ 2, 7 und 20 der Statuten zur Anpassung an die Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen vom 8. November 1934 beschlossen. Die früher publizierten Tatsachen haben dadurch indessen nur folgende Aenderungen erfahren. Der Geschäftskreis der Genossenschaft umfasst vorwiegend das Gebiet des Kantons Aargau; in den andern, namentlich den angrenzenden Kantonen dürfen Geschäfte getätigt werden, sofern besondere Voraussetzungen dies rechtfertigen. Der Abschluss von Auslandgeschäften ist der Genossenschaft untersagt. Jeder Genossenschafter kann auf das Ende eines Geschäftsjahres seinen Austritt aus der Genossenschaft erklären, solange nicht die Auflösung der Genossenschaft beschlossen ist. Gemäss Art. 12 des erwähnten Bundesgesetzes wird jedoch die Austrittserklärung erst wirksam nach Genehmigung der Jahresrechnung des vierten auf die Austrittserklärung folgenden Geschäftsjahres. Auf den gleichen Termin erst dürfen die Anteilscheine des Austretenden zurückbezahlt werden. Bis zur Rückzahlung haften sie als verantwortliches Kapital. Eine Rückzahlung darf nicht stattfinden, wenn die Forderungen der Gläubiger nicht voll gedeckt bleiben. Der Austrittserklärung steht jede andere Form des Hinfalles der Mitgliedschaft gleich. Die übrigen Bestimmungen hinsichtlich der Rückzahlung der Anteilscheine bleiben unverändert. Gustav Frey-Riniker ist aus dem Vorstande zurückgetreten. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Vorstandes gewählt Remigius Sauerländer-Oehler, Verleger, von und in Aarau. Er führt die Unterschrift nicht. Die Vertretung der Genossenschaft nach aussen ist wie folgt neu geregelt worden. Das Institut wird weiterhin durch kollektive Zeichnung von je zwei Unterschriftsberechtigten verpflichtet. Präsident des Verwaltungsrates, Vizepräsident, Direktor, Inspektor, die Verwalter der Filialen sowie die Vizepräsidenten der Filialkommissionen führen volle Kollektivunterschrift; alle übrigen Bevollmächtigten zeichnen per procura. Es zeichnen nunmehr: a) Für den Hauptsitz Aarau sowie für die Zweigniederlassungen Frick, Muri und Zofingen: Der Verwaltungsratspräsident Joseph Meyer-Märky, der Vizepräsident Otto Amsler, der Direktor Hans Fischer und der Inspektor Adolf Humbel; b) ausserdem: 1. für den Hauptsitz Aarau die Prokuristen Siegfried Jappert, Alfred Brack, Heinrich Zulauf, Ernst Lüscher und Werner Meyer; 2. für die Filiale Frick: Dr. Benedikt Simonett, Vizepräsident der Filialkommission; Jakob Dätwyler, Verwalter, sowie die Prokuristen Burkhard Huwyler und Jakob Fretz; 3. für die Filiale Muri: der Verwalter Valentin Mülli und der Prokurist Hans Villiger; 4. für die Filiale Zofingen: Adolf Woodtli, Vizepräsident der Filialkommission; Otto Senn, Verwalter, und der Prokurist Rudolf Sommerhalder (alle bisher). Der Verwaltungsrat hat für die Filiale Muri eine weitere Kollektivprokura erteilt an Johann Strebel, von und in Muri (Aargau). Für die Filialen Frick, Muri und Zofingen werden gelöscht die Prokuraunterschriften von Siegfried Jappert, Heinrich Zulauf, Alfred Brack und Ernst Lüscher, und für die Filiale Muri ausserdem die Unterschrift von Joseph Rüttimann (gewesener Vizepräsident der Filialkommission), sowie die Prokuraunterschriften von Jakob Dätwyler und Gottlieb Brunner.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Albergo e ristorante. — 1937. 1° marzo. La ditta individuale **Melzer Myrta,** con sede in Airolo (F. u. s. di c. del 24 giugno 1936, n° 145, pag. 1545), viene radiata ad istanza della titolare in seguito a partenza.

Cava di granito. — 1° marzo. Titolare della ditta individuale **Alberto Marconi,** con sede in Bodio, è Alberto Marconi fu Zefferino, suddito italiano, in Bodio. Il titolare ha conferito procura individuale a Elzo Bianchi di Giuseppe, da ed in Bodio. Esercizio di una cava di granito.

Ufficio di Locarno

12 febbraio. Sotto la ragione sociale **Biscotti Società Anonima,** si è costituita con sede in Muralto, una società anonima avente per iscopo la vendita diretta di biscotti, affini ed altri generi di produzione ticinese. Gli statuti portano la data del 28 gennaio 1937. La durata della società è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 3000, suddiviso in n. 30 azioni nominative da fr. 100 cadauna, interamente liberate. Organo della società è il Foglio officiale del Cantone Ticino. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto di 1, 2 o 3 membri. Attualmente unico amministratore è Roberto Haas di Adolfo, da Bienno, in Minusio, che vincola la società con la propria firma individuale. Recapito in Muralto: Via Dr. A. Buetti, presso la Sindaco S. A.

Tessuti. — 2 marzo. Titolare della ditta **Mario Poncini,** in Verscio, è Mario Poncini, fu Giuseppe, da Ascona, in Verscio. Tessuti.

Ufficio di Lugano

Articoli per medicamenti od antisettici. — 27 febbraio. La ditta **Marco Staehelin,** in Lugano, articoli per medicamenti ed antisettici (F. u. s. di c. del 20 giugno 1934, n° 141, pag. 1693), viene cancellata a richiesta del titolare.

Prodotti chimici. — 2 marzo. La ditta **Pisoni Rodolfo,** in Melide, prodotti chimici (F. u. s. di c. del 19 marzo 1935, n° 65, pag. 707), notifica di aver trasferito la sede a Lugano ove si trova anche il domicilio del titolare. Corso Elvezia n° 27.

Distretto di Mendrisio

Albergo-ristoranto, ecc. — 1° marzo. Titolare della ditta individuale **Perucchi Attilio,** in Stabio, è Attilio Perucchi, di Pietro, da Stabio, suo domicilio. Esercizio di un albergo-ristoranto o fabbricazione di gazose e selz.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Serrurerie, constructions. — 1937. 27 février. La raison **H. Viret,** à Lausanne, serrurerie et constructions en fer (F. o. s. du c. du 31 mai 1912), est radiée ensuite de remise d'industrie. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Viret et Fils ».

Henri Viret allié Porchet, et ses fils Henri Viret et Marcel Viret, les trois d'Orbe, à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Viret et Fils,** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er janvier 1937. Elle a repris l'actif et le passif de la maison « H. Viret ». Serrurerie et constructions en fer. Rue de Genève.

1er mars. Sous la raison sociale **Société Immobilière de l'avenue Recordon 13—15,** il a été constitué une société anonyme, dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 25 février 1937. La société a pour but l'acquisition d'immeubles sis en Suisse ou à l'étranger, l'aménagement de ceux-ci, leur location, leur revente et toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but principal. La société se propose notamment d'acquérir, pour le prix de 50,000 fr., les immeubles formant les numéros 13 et 15 de l'avenue Recordon, à Lausanne, actuellement propriété de Marie Zolla-Diaceri. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 10,000 fr.; il est divisé en 20 actions nominatives, de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. A été désigné comme seul administrateur Louis Charbon, agent d'affaires patenté, de Treytorrens (Payerne), à Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur. Bureau de la société: rue Haldimand 2, chez l'administrateur Louis Charbon.

1er mars. **Asile de Vieillards de Chailly sur Lausanne,** association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 juin 1930). Le président Léon de Rham est domicilié à Lausanne. Le bureau de l'association est transféré à la place St-François, bureaux de l'Union de Banques Suisses.

1er mars. Dans leur assemblée générale ordinaire du 27 octobre 1933, les actionnaires de la **Société Immobilière de la Brasserie du Musée,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 août 1921), ont pris acte du décès de Robert Monneron, administrateur, dont la signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé de 2 membres: Jean Muret, président, et Arthur Randin, déjà inscrits. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureau de la société: rue Haldimand 1, bureaux de la Société de Banque Suisse, Agence de la Riponne.

Produits textiles etc. — 1er mars. Le chef de la maison **Ernest Woog,** à Lausanne, est Ernest, fils de Emmanuel Woog, de Bâle, à Lausanne. Importation et exportation de produits textiles et marchandises diverses. Place de la Gare 12.

Bureau de Vevey

Alimentation, mercerie. — 1er mars. La raison **Alice Ducret-Conne,** à Vevey, alimentation générale, mercerie (F. o. s. du c. des 22 octobre 1921, n° 260, page 2053; 17 juillet 1934, n° 164, page 1984), est radiée ensuite de remise de commerce.

Alimentation, mercerie. — 1er mars. Le chef de la maison **Jules Pasche,** à Vevey, est Jules, fils de Henri-Emile Pasche, originaire d'Oron la Ville, domicilié à Vevey. Alimentation générale, mercerie. Avenue du Grand Hôtel n° 13.

1er mars. La société anonyme **Société Immobilière de la Crétaz de Chernex,** dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 4 août 1925, n° 176, page 1348; 20 février 1934, n° 42, page 456), fait inscrire qu'elle a désigné comme président de son conseil d'administration Joseph-François Salvi (jusqu'ici administrateur), en remplacement de Louis Dumas, dont la signature est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Maçonnerie, etc. — 1937. 27 février. Le chef de la maison **Jean Mora,** à Genève, est Jean-Louis-Jacques Mora, de Genève, y domicilié. Entreprise de maçonnerie, gypserie et peinture. Rue Gustave-Revilliod 2.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 89865. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Wollgarnfabrik Tittel & Krüger und Sternwoll-Spinnerei Aktiengesellschaft,** Am Wall 163, **Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **42180** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Strickgarne und Posamentiergarne aus gekämmter Schafwolle, gefärbte wollene Garne.

Nr. 89866. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Wollgarnfabrik Tittel & Krüger und Sternwoll-Spinnerei Aktiengesellschaft,** Am Wall 163, **Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **42181** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Strickgarne und Posamentiergarne aus gekämmter Schafwolle, gefärbte wollene Garne.

Nr. 89867. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Wollgarnfabrik Tittel & Krüger und Sternwoll-Spinnerei Aktiengesellschaft,** Am Wall 163, **Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **42183** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Schafwollene Garne.

ROLAND

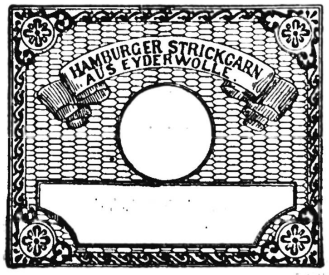
Nr. 89868. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Wollgarnfabrik Tittel & Krüger und Sternwoll-Spinnerei Aktiengesellschaft,** Am Wall 163, **Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **42184** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Gekämmte, gefärbte Schafwolle, Strickgarne und Posamentiergarne aus gekämmter Schafwolle, gefärbte wollene Garne.

Semper idem

Nr. 89869. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Wollgarnfabrik Tittel & Krüger und Sternwoll-Spinnerei Aktiengesellschaft,** Am Wall 163, **Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **52056** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Gefärbte und ungefärbte Schafwollgarne.



Nr. 89870. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Wollgarnfabrik Tittel & Krüger und Sternwoll-Spinnerei Aktiengesellschaft,** Am Wall 163, **Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **56462** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Kammzug, ungefärbtes und gefärbtes Wollgarn.

Luxwolle

Nr. 89871. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Wollgarnfabrik Tittel & Krüger und Sternwoll-Spinnerei Aktiengesellschaft,** Am Wall 163, **Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **56463** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Kammzug, ungefärbtes und gefärbtes Wollgarn.

Nr. 89872. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Norddeutsche Woll- und Kammgarn-Industrie Aktiengesellschaft, Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **38374** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Pharmazeutische und kosmetische Produkte.

Lana

Nr. 89873. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Norddeutsche Woll- und Kammgarn-Industrie Aktiengesellschaft, Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **38375** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Wollfett und Produkte daraus.

Alapurin

Nr. 89874. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Norddeutsche Woll- und Kammgarn-Industrie Aktiengesellschaft, Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **42182** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, aus Wolle hergestellte Verbandstoffe, Tier- und Pflanzen-Vertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel; Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin; Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen. Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Schleifmittel.

„Enwekalana"

Nr. 89875. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr. **Norddeutsche Woll- und Kammgarn-Industrie Aktiengesellschaft, Bremen** (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **48682** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Mit Lanolin zubereitete Toilette-Cremes und Lanolin-Seifen.

Nr. 89876. Hinterlegungsdatum: 25. April 1936, 20 Uhr.
Norddeutsche Woll- und Kammgarn-Industrie Aktiengesellschaft, Bremen (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **56461** von der Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Bremen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1936 an).

Kammzug, rohes und gefärbtes Garn, Strumpfwaren, Wirk- und Webstoffe aus Wolle, Baumwolle und Seide, Wollfett, Lederfett, Maschinenfett, Rostschutzmittel, Saturationsfett, Hufsalbe, Lanolin, Salben, Pflaster, Seife, Toilettenerème.

N. W. & K.

Nr. 89877. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1936, 15½ Uhr.
National Oil Products Company, Harrison (New Jersey, Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Vitamin-D enthaltende Lösungen für Ingredienzen für Brot, Biscuits, Kuchen, Brötchen, süsse Brötchen, kleine Kuchen, Obstkuchen, Schmalzgebäck, Kakes, Teegebäck, Mehl, Frühstückszerealien, Schokolade, Gewürzextrakte, Zerealienmehl, Butter, Milch, Hefe, Schmalz, tierische Fette, Pflanzenfette, Backpulver, Fruchtgelée, Marmelade und eingemachte Früchte.

VITEX

Nr. 89878. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1937, 8 Uhr.
H. Stengelhofen & Co., Lindenstrasse 1, Pforzheim (Deutschland). — Fabrikmarke.

Silber-Schmucksachen, nämlich: Ringe, Armbänder, Anhänger, Halsketten, Kreuze, Ohrringe.

HSt.

Nr. 89879. Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1937, 20 Uhr.
Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Basel (Schweiz). Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

STROPHOSID

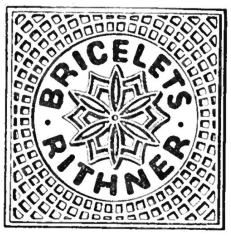
Nr. 89880. Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1937, 20 Uhr.
Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Basel (Schweiz). Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

STROPHAKOMBID

N° 89881. Date de dépôt: 10 février 1937, 9 h.
Rithner & Cie., rue du Simplon 26, Vevey (Suisse).
Marque de fabrique.

Bricelets.



Uebertragung des Vertragsbestandes der Habal A. G. in Liq. Kreditkasse mit Wartezeit, Basel

Der eidgenössische Aufsichtsdienst hat, gestützt auf Art. 49, Abs. 2, der bundesrätlichen Verordnung vom 5. Februar 1935 über die Kreditkassen mit Wartezeit den Vertragsbestand der Habal A. G. mit Rechtswirkung für alle Kreditnehmer und rückwirkend auf den Zeitpunkt des Liquidationsbeschlusses vom 4. August 1936 auf die **Wohnkultur A. G.**, Gemeinschaftskreditkasse mit Wartezeit, Zürich, übertragen.

Die Uebertragung ist den Kreditnehmern mit eingeschriebenem Brief mitgeteilt worden. Sie wird hiermit auch den übrigen Gläubigern, sowie den Aktionären der Gesellschaft zur Kenntnis gebracht. Der Uebernahmevertrag liegt auf dem unterzeichneten Amt zur Einsicht auf.

Gegen die Anordnung der Bestandesübertragung ist gemäss Art. 49, Abs. 3, der hievor erwähnten bundesrätlichen Verordnung als einziges Rechtsmittel die verwaltungsgerichtliche Beschwerde an das Bundesgericht zulässig. (A. A. 40)

Bern, den 1. März 1937.

Eidgenössisches Aufsichtsamt für Kreditkassen mit Wartezeit.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich

Gesamt-Bilanz per 31. Dezember 1936
vor Verteilung des Reingewinnes

Aktiven

	Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	350,943,686	96
Coupons	4,481,274	77
Banken-Debitoren:		
auf Sicht	101,442,476	32
andere Bankendebitoren	60,842,564	35
Wechsel	137,734,009	32
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	449,499	55
Konto-Korrent-Debitoren:		
ungedeckte Vorschüsse	57,096,354	77
gedeckte Vorschüsse	231,957,079	68
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 46,918,311.03		
Feste Vorschüsse und Darlehen:		
ungedeckte Vorschüsse	38,360,642	92
gedeckte Vorschüsse	87,228,573	32
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 20,789,656.70		
Konto-Korrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlichrechtliche Körperschaften	30,900,862	82
Hypothekaranlagen	917,032	40
Wertschriften und Beteiligungen:		
Obligationen	53,083,572	15
Aktien	6,609,520	—
Aktien der Bank in Zürich	4,992,500	—
Syndikats-Beteiligungen	18,164,878	85
Bankgebäude	11,000,000	—
Sonstige Aktiven	5,918,589	69
Debitoren für Kautionen . . . . Fr. 30,447,062.15		
	1,202,123,117	87

Passiven

	Fr.	Ct.
Banken-Kreditoren:		
auf Sicht	85,472,235	87
andere Bankenkreditoren	23,514,989	40
Check-Rechnungen und Kreditoren auf Sicht:		
Check-Rechnungen	72,606,854	58
Kreditoren auf Sicht	359,689,971	90
ausstehende eigene Coupons	508,475	25
Kreditoren auf Zeit:		
auf kurze Verfallzeit	65,890,859	48
auf mehr als 3 bis max. 6 Monate	6,994,773	15
auf mehr als 6 Monate	25,700,614	28
Einlage- und Konto-Korrent-Hefte	74,611,447	18
Kassa-Obligationen	219,729,300	—
Checks und kurzfällige Dispositionen	7,510,868	81
Tratten und Akzepte . . . . Fr. 36,562,095.01		
hievon aus der Zirkulation zurückgezogen . . . . Fr. 2,783,660.91	33,778,434	10
Sonstige Passiven	12,253,965	81
Kautionen . . . . Fr. 30,447,062.15		
Indossamentsverpflichtungen aus Rediskontierungen . . . . Fr. 126,319.—		
Eigene Gelder:		
Aktienkapital	150,000,000	—
Reservefonds	30,000,000	—
Ausserordentlicher Reservefonds	25,000,000	—
Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	8,860,328	06
	1,202,123,117	87

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1936

Soll

	Fr.	Ct.
Passiven und Kommissionen:		
Verzinsung von Bank-, Konto-Korrent-Kreditoren- und Check-Rechnungen, Kassa-Obligationen, Einlage- und Konto-Korrent-Heften	15,866,482	70
Kommissionen	34,779	53
Abschreibungen auf Debitoren	8,961,601	03
Abschreibungen auf Bankgebäude und Baukosten	56,167	65
Unkosten:		
Bankbehörden und Personal	13,359,241	61
Beiträge an die Pensionskasse	660,388	60
Geschäfts- und Bureaukosten	2,012,441	44
Steuern:		
Kantonale Steuern	697,955	85
Gemeindesteuern	907,875	05
Eidgen. Krisenabgabe	313,427	—
Aktiv-Saldo	8,860,328	06
	51,730,688	52

Haben

	Fr.	Ct.
Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1935	1,289,905	51
Aktivzinsen und Kommissionen:		
Zinsen von Banken, Konto-Korrent-Vorschüssen, festen Darlehen, Hypothekaranlagen, Wertschriften und Beteiligungen, Syndikaten	24,497,177	44
Kommissionen im Konto-Korrent- und Effekten-Verkehr, für Aufbewahrung von Wertgegenständen etc.	9,674,941	06
Ertrag von:		
Wechsel-Portefeuille	8,277,359	26
Wertschriften und Syndikats-Beteiligungen, nach Abzug von 4% Buchzinsen	5,115,123	26
Ertrag der eigenen Liegenschaften	59,048	27
Verschiedenes	2,817,133	72
(A. G. 16)		
	51,730,688	52

Hypothekarbank in Winterthur

Bilanz per 31. Dezember 1936

(nach Genehmigung der Anträge betreffend Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 27. Februar 1937)

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postcheck-Guthaben	5,295,510	39	Check-Rechnungen und Kreditoren auf Sicht	696,011	21
Bankendebitoren auf Sicht	1,049,115	35	Kreditoren auf Zeit	1,082,749	91
Bankendebitoren auf Zeit	250,625	—	Spareinlagen	18,440,966	65
Wechsel	346,189	30	Einlagehefte	1,003,531	75
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung	1,809,914	26	Kassen-Obligationen	104,039,000	—
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 1,081,451.60			Pfandbrief-Darlehen	8,000,000	—
Hypothekar-Anlagen	137,896,503	—	Sonstige Passiven:		
Wertschriften	5,491,454	—	Ausstehende Passivzinsen	1,203,218	15
Bankgebäude	850,000	—	Dividenden	908,022	50
Sonstige Aktiven:			Aktienkapital	15,000,000	—
Mobilien	1	—	Reserven	4,350,000	—
Ausstehende Aktivzinsen	1,818,405	55	Gewinn-Saldo-Vortrag	84,217	68
	154,807,717	85		154,807,717	85

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1936

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Passiv-Zinsen:			Saldo-Vortrag vom Jahre 1935	92,576	66
auf Kassen-Obligationen	4,501,599	35	Aktiv-Zinsen:		
auf Pfandbrief-Darlehen	318,550	—	von Hypothekar-Anlagen	6,604,923	55
auf Konto-Korrent-Kreditoren	38,588	62	von Bankgebäuden	42,500	—
auf Einlagehften	26,998	15	von Banken-Debitoren	46,025	31
auf Spareinlagen	557,134	05	von Konto-Korrent-Debitoren	114,093	50
Unkosten:			Kommissionen	38,101	65
Bankbehörden und Personal	225,123	10	Ertrag des Wechsel-Kontos	7,400	20
Geschäfts- und Bureaukosten	58,548	87	Ertrag der Wertschriften	194,790	75
Steuern	249,651	80			
Beiträge an gemeinnützige Anstalten	5,000	—	(A. G. 18)		
Saldo des Gewinn- und Verlust-Kontos	1,159,217	68			
	7,140,411	62		7,140,411	62

Privatbank & Verwaltungsgesellschaft Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1936

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa, Giro-Nationalbank und Postcheck-Guthaben	2,217,088	41	Banken-Kreditoren auf Sicht	971,452	90
Coupons	115,264	45	Kreditoren auf Sicht	6,346,129	30
Banken-Debitoren auf Sicht	3,212,095	28	Transitorische Passiven	31,407	70
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung	1,115,167	—	Aktienkapital	1,000,000	—
Wertschriften	1,864,386	60	Reserven	55,000	—
Mobiliar	1	—	Saldovortrag 1935	5,224	64
(A. G. 19)			Reingewinn 1936	114,788	20
	8,524,002	74		8,524,002	74

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1936

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Passivzinsen	60,430	15	Saldovortrag	5,224	64
Kommissionen	27,797	40	Aktivzinsen	57,641	63
Bankbehörden und Personal	189,877	55	Kommissionen	245,096	40
Allgemeine Unkosten	82,840	58	Ertrag Devisen	27,048	35
Steuern und Abgaben	23,450	70	Ertrag Wertschriften	107,495	10
Reingewinn	120,012	84	Verschiedenes	61,903	10
	504,409	22		504,409	22

Lombardbank Aktiengesellschaft, Zürich

Bilanz vom 31. Dezember 1936

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa, Nationalbank und Postscheckguthaben	490,633	34	Bankenkreditoren auf Sicht	407,892	82
Bankguthaben auf Sicht	2,978,251	85	Kontokorrentkreditoren auf Sicht	4,436,005	13
Wertschriften:			Schecks und kurzfällige Dispositionen	12,993	50
SBB und eidgen. Obligationen	777,763	60	Transitorische Passiven (Dividende 1936)	60,000	—
ausländische Obligationen:			Eigene Mittel:		
öffentlichrechtl. Anleihen	635,448	30	Aktienkapital	1,000,000	—
andere ausländische Anleihen	42,318	40	ordentliche Reserve	200,000	—
ausländische Aktien	30,900	—	ausserordentliche Reserve	820,000	—
Kontokorrentdebitoren:			Gewinnvortrag	3,118	19
gedeckte	1,800,182	20	Für Rechnung von Kunden geleistete Bürgschaften:		
ungedeckte	184,511	95	Fr. 32,204.70		
	6,940,009	64		6,940,009	64

Gewinn- und Verlustrechnung

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Passivzinsen	53,107	20	Gewinnvortrag aus 1935	4,922	37
Unkosten:			Aktivzinsen	82,775	25
Bankbehörden und Personal	189,734	45	Kommissionen	231,312	84
Geschäfts- und Bürounkosten	23,562	67	Ertrag aus Wertschriften	108,036	20
Steuern	27,524	15			
Gewinnverteilung:					
ausserordentlicher Reservefonds	70,000	—	(A. G. 20)		
Dividende	60,000	—			
Vortrag auf 1937	3,118	19			
	427,046	66		427,046	66

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Comptoir Suisse de Lausanne

(Communiqué.) Les résultats enregistrés par les exposants sont satisfaisants. Il résulte des réponses données au questionnaire adressé comme d'habitude après le Comptoir Suisse aux exposants, que le 72 % des participants sont satisfaits des affaires traitées ou amorcées, contre 66 % en 1935, amélioration due, entre autres circonstances, au fait que la dévaluation a coïncidé avec les deux derniers jours du Comptoir Suisse, ce qui n'a pas manqué de stimuler considérablement les ventes de certains articles. On peut supposer d'ailleurs que du fait de l'évolution de la situation économique, cette amélioration se poursuivra en 1937.

Le 75 % des exposants de 1936 ont annoncé leur intention de participer au Comptoir Suisse de 1937 dont le succès est d'ores et déjà assuré. Bon nombre de maisons ont d'ailleurs actuellement retenu leur emplacement.

Le groupe spécial organisé en 1936 fut celui du Sport et du Tourisme qui remporta un grand succès, tant au point de vue de la participation des maisons du commerce et de l'industrie que sous le rapport des visiteurs et des acheteurs. Le Comptoir Suisse se prête d'ailleurs fort bien à la propagande en faveur des sports et plus spécialement des sports d'hiver et du tourisme hivernal et de tout ce qui s'y rapporte, en raison de l'époque de l'année dans laquelle il se tient.

Encouragé par ce premier succès, et répondant à de multiples suggestions, le Comptoir s'est décidé à répéter ce groupe spécial en 1937 dans un cadre et avec un programme quelque peu différent, persuadé qu'il rendra ainsi service à tous ceux qui dépendent plus ou moins directement du sport et du tourisme. Les grandes associations nationales de la branche ont accepté de patronner à nouveau ce deuxième Salon du Sport et du Tourisme.

Un autre groupe spécial sera organisé en 1937 dans le cadre du XVIIIme Comptoir Suisse: celui du «Grain au Pain», où l'on trouvera exposé tout ce qui se rapporte à l'utilisation du grain, de la farine et du pain, groupe qui présentera, dans les circonstances actuelles, un intérêt tout particulier.

Tout fait prévoir que le Comptoir Suisse de cette année sera aussi important que celui de 1936 et que cette entreprise, de même que ses exposants, bénéficieront de la reprise générale des affaires amorcées l'an dernier et qui se poursuivra sans doute en 1937. 52. 4. 3. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 4. März an — Cours de réduction dès le 4 mars

Belgien Fr. 74. 05; Dänemark Fr. 96. —; Danzig Fr. 83. 40; Deutschland Fr. 176. 50; Frankreich Fr. 20. 43; Italien Fr. 23. 20; Japan Fr. 126. 20; Jugoslawien Fr. 10. 15; Luxemburg Fr. 18. 53; Marokko Fr. 20. 43; Niederlande Fr. 240. 50; Oesterreich Fr. 81. 90; Schweden Fr. 110. 80; Tschechoslowakei Fr. 15. 35; Tunesien Fr. 20. 43; Ungarn Fr. 85. 86; Grossbritannien und Irland Fr. 21. 50.

COLOMBA

KOHLEPAPIER

Ist Schweizerfabrikat u. verdient den Vorzug

Lichtecht · Griffrein · Ergiebig

Grössere, moderne

Fabrik-Liegenschaft

in Basel, mit kompletter Einrichtuug zur Fabrikation von Röhren und dergleichen, mit Geleise-Anschluss, in gutem baulichen Zustand, mit sehr guter Zufahrt, Kraft- und Lichtstrom, Gas und Wasser, Zentralheizung,

per März 1938 zu vermieten oder zu verkaufen

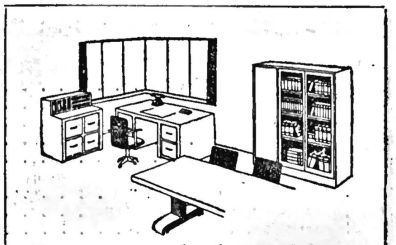
Anfragen unter Chiffre HABc 649 an Publicitas Bern.

Banken, die am Hotelgeschäft

beteiligt sind, offeriert sich erfahrener Direktor gesetzten Alters, mit In- und Ausland-Praxis, kautionsfähig, zur Führung ihrer Objekte. Eventuell Pacht. Offerten unter Chiffre D 31500 Lz an Publicitas Luzern. 668

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug

2562 liefert Kisten für alle Brauchen. Ferner: Küchentische, Tabourets mit und ohne Inlaid, roh oder gestrichen. — Offerten verlangen.



Büro-Möbel

aus Holz und Stahl

Noch zu alten Preisen

PROSPEKT 1201 VERLANGEN BEI **bürofürrer** ZÜRICH MÜNSTERHOF

Journées d'Etudes Bancaires

Droit, Economie et Contrôle Fiduciaire

organisées à l'Université de Genève par l'Association Suisse des Experts-Comptables

18 - 19 - 20 mars 1937

Conférences par MM. Bachmann, directeur de la Banque Nationale; Rossy, Vice-Président de la Commission féd. des banques; Gautier, directeur de la Banque Nationale Suisse à Berne; Carry, Folliet, Schiess, Scheurer, Terrier, professeurs aux Universités de Genève, Lausanne et Neuchâtel; Peter, directeur de la Société Fiduciaire Suisse.

Chaque conférence sera suivie d'une séance de discussion.

Programme et renseignements auprès de Me **Pierre Folliet** - Avocat - 12, Croix d'Or, **Genève.** 669

RÜEGG NAEGELI BAHNHOFSTRASSE 22 ZÜRICH TEL. 33 708 OB PARADEPLATZ

Industriel

participerait à toute **collaboration** dans affaire susceptible rendement intéressant. — Ecrire sous chiffre N 24407 X à Publicitas, Genève. 670

PATENTE ER WIRKT H. KIRCHHOFER ZÜRICH LOEWENSTR. 51

Kaufmann, 30 Jahre alt, Handelsschulbildung, Praxis,

sucht aktive Beteiligung

mit Fr. 15—25,000.—

für Bureau-, eventuell verbunden mit Aussendienst an gut eingeführter seriöser grösserer Fabrikations- oder Handelsfirma. Einwandfreier Nachweis guter Rentabilität und Existenz Vorbedingung. Offerten unter Chiffre HABc 618 an Publicitas Bern.

Ursina A.-G., Konolfingen

Die Herren Aktionäre werden zu der Freitag, den 12. März 1937, nachmittags 3 Uhr, im Wohlfahrtshaus der Berneralpen Milchgesellschaft, in Konolfingen, stattfindenden

45. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen. 619

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1936. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. Bericht der Rechnungsrevisoren. Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Revision des Art. 5 der Statuten; Konstatierung der vollständigen Zeichnung und Liberierung der neuen Aktien-Tranche von Fr. 1,000,000.—.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates pro 1937/39.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1937.

Der Jahresbericht, die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 4. März an zur Einsicht der Aktionäre auf:

In Konolfingen:	am Sitze der Gesellschaft.
In Bern:	bei der Schweizerischen Kreditanstalt.
In Bern:	bei den Herren von Ernst & Co.
In Zürich:	bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.
In Luzern:	bei der Luzerner Kantonalbank.
In Genf:	bei den Herren Pictet & Co.
In Genf:	bei den Herren Lombard, Odier & Co.

Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Besitz der Titel an den oben erwähnten Stellen vom 4. bis 9. März verabfolgt.

Es sind nur die alten Aktien, d. h. Nr. 1—16,000, stimmberechtigt.

Konolfingen, den 12. Februar 1937.

Der Verwaltungsrat.

Schreibbücherfabrik Bern
Müller & Cie. A.G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 13. März 1937, vormittags 11 ½ Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Länggasstrasse 7, Bern.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Dezember 1936 sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Statutengemässe Erneuerung des Verwaltungsrates für die nächste vierjährige Periode 1937/1940. 662

Jahresrechnung und Bilanz liegen am Sitze der Gesellschaft Länggasstrasse 7, in Bern vom 1. März 1937 an für die Herren Aktionäre zur Einsicht auf. Eintrittskarten, welche zur Teilnahme an dieser Versammlung berechtigen, werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bis am 12. März ebendaselbst ausgegeben.

Bern, den 4. März 1937. **Der Verwaltungsrat.**

Marmor-Mosaikwerke Baldegg A.-G.

vorm. Ferrari & Co.

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 15. März 1937, nachmittags 4 Uhr im Bureau der Gesellschaft in Baldegg

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1936.
3. Bericht der Revisionsstelle.
4. Beschlussfassung über Jahresergebnis und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Revisionsstelle.
7. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 4. März hinweg im Bureau der Gesellschaft den Aktionären offen. (31517 Lz) 671 i

Der Verwaltungsrat.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne